

Das Niedersächsische Landesmuseum Hannover ist mit den Fachbereichen Archäologie, Ethnologie, Landesgalerie und Naturkunde das größte staatliche Museum in Niedersachsen. Die Provenienzforschung am Landesmuseum Hannover erstreckt sich auf alle Fachbereiche und ist zugleich die Koordinationsstelle des Netzwerks Provenienzforschung in Niedersachsen.

Im Bereich Provenienzforschung ist zum 1. September 2019 ein

## **wissenschaftliches Volontariat (m/w/d)**

für die Dauer von 2 Jahren zu besetzen.

Vorausgesetzt werden ein abgeschlossenes Hochschulstudium in Geschichte, Kunstgeschichte, Ethnologie oder einem vergleichbaren Fach, erste Erfahrungen im Bereich der Provenienzforschung, Kenntnisse der aktuellen Diskurse und Interesse an interdisziplinärer Arbeit.

Wir erwarten Sensibilität für die politische, historische und ethische Bedeutung der Aufgabe, hohe Kommunikations- und Kooperationskompetenz, Diskretion, Sorgfalt, Teamfähigkeit, Selbständigkeit und Organisationsfähigkeit sowie ein hohes Maß an Engagement und Belastbarkeit.

Erwartet werden der versierte Umgang mit den gängigen Office-Applikationen und gute Fremdsprachenkenntnisse. Wünschenswert sind Erfahrungen mit der Dokumentation und Vermittlung von Forschungsergebnissen.

Der Schwerpunkt der Ausbildung wird auf Recherchen zu NS-Raubgut sowie zu Sammlungen aus kolonialen Kontexten und deren Dokumentation liegen. Weitere Ausbildungsfelder ergeben sich aus der geplanten Neugestaltung der KunstWelten im Landesmuseum Hannover sowie aus der Koordination des Netzwerks Provenienzforschung in Niedersachsen.

Das Landesmuseum Hannover unterstützt die Initiative für ein Vorbildliches Volontariat des Deutschen Museumsbund e.V. Die Vergütung erfolgt in Höhe von 50 v. H. des Entgelts der Entgeltgruppe 13 Stufe 1 TV-L.

Die Stelle ist nicht teilzeitgeeignet.

Bewerbungen schwerbehinderter Personen werden bei gleicher Eignung, Befähigung und fachlicher Leistung nach Maßgabe der einschlägigen Vorschriften bevorzugt berücksichtigt. Eine Schwerbehinderung / Gleichstellung ist zur Wahrung Ihrer Interessen bereits in der Bewerbung nachzuweisen.

Bewerbungen von Menschen aller Nationalitäten sind willkommen.

Wir bitten um Verständnis, dass Bewerbungsunterlagen nur zurückgesandt werden können, wenn ihnen ein frankierter Rückumschlag beiliegt. Andernfalls werden die Unterlagen nach Abschluss des Ausschreibungsverfahrens vernichtet. Ihre Daten werden zum Zwecke der Durchführung des Bewerbungsverfahrens gespeichert.

Ihre aussagekräftige Bewerbung senden Sie bitte bis zum **17.06.2019** (Eingangsschluss) an:

Niedersächsisches Landesmuseum Hannover  
Stephanie Versümer  
Az: 03/ Volo Provenienzforschung  
Willy-Brandt-Allee 5  
30169 Hannover